



OJB - Test Deutsch (schwer)

Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung

I. Stolpersteine der Rechtschreibung

Entscheiden Sie, welche Lösung die richtige ist!

- 1. a) Dieses Mal war er aber im Recht.
 - b) Dieses mal war er aber im recht.
 - c) Dieses Mal war er aber im recht.
 - d) Dieses mal war er aber im Recht.
- **2.** a) Trotz seiner Erkältung wollte er das Skifahren nicht seinlassen.
 - b) Trotz seiner Erkältung wollte er das Ski fahren nicht sein lassen.
 - c) Trotz seiner Erkältung wollte er das Skifahren nicht sein lassen.
 - d) Trotz seiner Erkältung wollte das Ski fahren nicht seinlassen.
- **3.** a) Am heutigen Tag war das rauschen wieder zu hören.
 - b) Am heutigen tag war das Rauschen wieder zu hören.
 - c) Am heutigen Tag war das Rauschen wieder zu hören.
 - d) Am heutigen tag war das rauschen wieder zu hören.
- **4.** a) Seit ihr alle da seit, ist er zufrieden.
 - b) Seid ihr alle da seid, ist er zufrieden.
 - c) Seit ihr alle da seid, ist er zufrieden.
 - d) Seid ihr alle da seit, ist er zufrieden.
- **5.** a) Irgend jemand müsste doch mal bald da hinter kommen.
 - b) Irgendjemand müsste doch mal bald dahinterkommen.
 - c) Irgendjemand müsste doch mal bald da hinter kommen.
 - d) Irgend jemand müsste doch mal bald dahinter kommen.
- **6.** a) Schon wieder war es ihm so schwindelig und er war todmüde.
 - b) Schon wider war es ihm so schwindelig und er war totmüde.
 - c) Schon wieder war es ihm so schwindelich und er war totmüde.
 - d) Schon wider war es ihm so schwindelich und er war todmüde.
- 7. a) Montagnachmittag kaufte er Schweizer Käse.
 - b) Montag Nachmittag kaufte er Schweizer Käse.
 - c) Montag Nachmittag kaufte er schweizer Käse.
 - d) Montagnachmittag kaufte er schweizer Käse.
- **8.** a) Im Waldweg kann man im Winter leicht stecken bleiben.
 - b) Im Wald Weg kann man im Winter leicht steckenbleiben.
 - c) Im Waldweg kann man im Winter leicht steckenbleiben.
 - d) Im Wald Weg kann man im Winter leicht stecken bleiben.

II. Kommasetzung

Entscheiden Sie, welche Lösung die richtige ist!

- 1. a) Die Versteigerung findet Mittwoch den 20. Januar, um 12 Uhr in Kassel, Wilhelmshöher Weg 32 statt.
 - b) Die Versteigerung findet Mittwoch, den 20. Januar um 12 Uhr in Kassel, Wilhelmshöher Weg 32 statt.
 - c) Die Versteigerung findet Mittwoch, den 20. Januar um 12 Uhr, in Kassel, Wilhelmshöher Weg 32 statt.
 - d) Die Versteigerung findet Mittwoch, den 20. Januar, um 12 Uhr in Kassel, Wilhelmshöher Weg 32 statt.
- **2.** a) Im Sommer werden wir Urlaub im schönen, sonnigen Italien machen, oder eine Reise nach Amerika buchen.
 - b) Im Sommer werden wir Urlaub im schönen sonnigen Italien machen, oder eine Reise nach Amerika buchen.
 - c) Im Sommer werden wir Urlaub im schönen, sonnigen Italien machen oder eine Reise nach Amerika buchen.
 - d) Im Sommer werden wir Urlaub im schönen sonnigen Italien machen oder eine Reise nach Amerika buchen.
- a) Liebe Tante wenn du am Sonntag nach Frankfurt kommst besuche bitte Herrn Müller, Heckenwiesenweg 9.
 - b) Liebe Tante, wenn du am Sonntag nach Frankfurt kommst besuche bitte Herrn Müller, Heckenwiesenweg 9.
 - c) Liebe Tante, wenn du am Sonntag nach Frankfurt kommst, besuche bitte Herrn Müller Heckenwiesenweg 9.
 - d) Liebe Tante, wenn du am Sonntag nach Frankfurt kommst, besuche bitte Herrn Müller, Heckenwiesenweg 9.

III. Welche Schreibweise ist hier richtig?

c) Gutmütigkeit

d) Gutmüdigkeit

2. a) Enthaltestelle 1. a) schlieslich 3. a) Pappplakat b) schlislich b) Endhaldestelle b) Papplakat c) schlißlich c) Endhaltestelle c) Papplackat d) schließlich d) Enthaldestelle d) Pappplackat 5. a) Rytmus 6. a) Endergebnis 4. a) Apfelsiene b) Appelsine b) Rhythmus b) Endergebniss c) Apfelsine c) Rhytmus c) Entergebnis d) Apfelsinne d) Rythmus d) Endergepnis 7. a) Gutmüthigkeit 8. a) unentgeldlich 9. a) Karusel b) Guthmütigkeit b) unentgeldtlich b) Karussel

c) unendgeldlich

d) unentgeltlich

c) Karusell

d) Karussell

<u>IV. Wörter korrigieren</u>			
	richtig	falsch	Verbesserung:
1. komplet			
2. Malheur			
3. Apfelsiene			
4. Rhythmus			
5. Verwandte			
6. Stattdirektor			
7. razional			
8. Zyklus			
9. Saht			
10. Inwentur			
11. Labirinth			
12. Bizeps			
13. Molekühl			
14. Interview			
15. Wiederrede			
16. nebelig			
17. lieblig			
18. Geleute			
19. Krazer			
20. würzig			
V. Lückentext bearbeiten			
In dem folgenden kurzen Te Buchstaben gelöscht. Füller			
Beispiel: Der Köl Dom s Lösung: Der Kölner Dom s			
Hinweise zur Bearbeitung:			
Lesen Sie sich den Text beginnen. Der erste Sat Thema des Textes deut	z des Texte		
Text : Das Schulsystem in	Österreich	า	
In Österreich müssen alle K	inder ab sed	chs oder sieben	Jahren in die Schule gehen, und
zwar vier Ja lang. Da	nach kön	sie vier Jal	hre i die Haupt
gehen. Anschl	müssen	s 1-5 Ja	lang ei berufsorientierte
Sch besuchen. I c	dieser Ze	können s	eine Ausbi oder ei
Lehre f einen prakti	Be	eruf mac	
Od sie ge nach			
			n die Matura (das Abitur) machen.

VI. Korrekturtext zur Rechtschreibung und Kommasetzung

In dieser Aufgabe geht es darum, wie gut Sie Fehler in einem Text finden können. Schreiben Sie den Satz in korrigierter Form in die graue Zeile darunter. Beispiel:

Er fehlt Heute weil er Schmerz haften Käuchhusten bekommen hat.

Er fehlt heute, weil er schmerzhaften Keuchhusten bekommen hat.

Achten Sie bei dem folgenden Text vor allem auf:

- 1. Rechtschreibefehler allgemein
- 2. Groß- und Kleinschreibung; Getrennt-/Zusammenschreibung
- 3. fehlende Kommasetzung

ich weiss dass lernen die begeisterung der schüler nicht gerade anregt.
Sie wollen lieber ballspielen obwol sie wissen das sie lieber lernen solten.
Sie sollten die großschreibung und die kleinschreibung tränieren.
Beim schreiben von klassen arbeiten brauche ich zum sehen eine Brille.
Ich kann sonnst nicht meine Feler korriegieren und richtigschreiben.
Γ=
Dass korrigieren ist eine sache die man ohne Sehilfe bleibenlassen sollte.

mein	Lehrer	ermante	mich	stehts:	"du	musst	gerade	sitzen!"

Paralell dazu rief er: "Laß den mund nicht immer offenstehen und hörezu!"

<u> </u>	Scriwierig	Iur	mich.

Heutzutage	amüsirt	mich	die	erinnerung	an	meine	Schul	Zeit.

Sprachverständnis

VII. Welcher Begriff passt nicht?

Hier sind fünf Wörter vorgegeben, wovon vier eine gemeinsame Eigenschaft besitzen. Finden Sie heraus, welches Wort nicht dazu passt.

Beispiel: a) Skischuh, b) Tennisschuh, c) Joggingschuh, d) Ballettschuh, e) Arbeitsschuh

<u>Lösung:</u> **e** ist die richtige Lösung, da Arbeitsschuhe nicht in die Gruppe der Sportschuhe gehören.

Auf- gabe	а	b	С	d	е	Lösung
1.	Ass	König	Herz	Bube	Dame	
2.	Jacke	Hose	Unterhemd	Mantel	Rock	
3.	quadratisch	rechteckig	oval	kurz	rund	
4.	Hotel	Restaurant	Lokal	Bistro	Cafe	
5.	Rolltreppe	Leiter	Treppe	Aufzug	Fallschirm	
6.	Mofa	Auto	Motorrad	Motorroller	Dreirad	
7.	addieren	verringern	reduzieren	abnehmen	subtrahieren	
8.	Buche	Birke	Eiche	Tanne	Ahorn	
9.	dick	dünn	füllig	schlank	klug	
10.	Wolle	Leinen	Baumwolle	Plastik	Seide	
11.	Dialog	Gespräch	Vortrag	Unterhaltung	Diskussion	
12.	Hessen	Bayern	Thüringen	Berlin	Niedersachsen	
13.	übergeben	einpacken	aushändigen	zuführen	anreichen	
14.	Pflaume	Traube	Apfel	Birne	Gurke	

VIII. Analogien (bilden)

a) Gebirge b) Fisch

Beispiel: Wüste verhält sich zu Kamel

Nun sollen Sie eine <u>inhaltliche Beziehung</u> zu <u>zwei Wörtern</u> finden. Es wird Ihnen ein Wortpaar vorgegeben, bei dem eine bestimmte Beziehung besteht. Sie sollen bei einem dritten Begriff denjenigen herausfinden, der dieser "Beziehung" ungefähr entspricht.

c) Wasser

wie

d) Steppe

Meer zu....?

e) Wolf

<u>Lö</u>	<u>isung</u> : b) Fisch : D	ie Wüste ist der Leber	nsraum des Ka	mels,		
	das Me	eer Lebensraum des F	isches.			
	Wasser <u>verhält</u> sic Tauwetter		wie c) Schnee	_		e)Pfütze
	heiß <u>verhält</u> sich z grell		wie c) kalt	hell zu		e) Kerze
	Schaufel <u>verhält</u> s löffeln	_	wie c) fräsen	Axt zu		e) Amboss
	Motor <u>verhält</u> sich Auto		wie c) Flugzeug		zu? I) Nahrung	e) Haus
	manchmal <u>verhält</u> dauernd		wie c) keiner	_	u? I) immer	e) selten
	Gerade <u>verhält</u> sic Fläche		wie c) Quadrat		zu? I) Kreis	e) Laufbahn
	Arbeit verhält sich Entspannung	zu Urlaub b) Lohn	wie c) Kündigung		zu? I) Karriere	e) Nacht
	Flut <u>verhält</u> sich zu Tropfen	u Damm b) Schirm	wie c) Wasser	_	zu? I) feucht	e) nass

IX. Welches Wort hat eine ähnliche Bedeutung?/ Wortbedeutungen

Bei den folgenden Aufgaben sollen Sie zu einem vorgegebenen Wort ein <u>zweites</u> Wort <u>auswählen</u>, das <u>dieselbe</u> oder eine <u>ähnliche</u> Bedeutung hat. (Hier geht es darum Wörter zu finden, die sich in ihrer Bedeutung ähneln.)

1. perfekt				
a) richtig	b) vollkommen	c) begrenzt	d) regelmäßig	e) gescheit
2. Motto				
a) Glücksspiel	b) Werbung	c) Leitspruch	d) Zauberer	e) Los
3. Trophäe				
a) Werkzeug	b) Pflanze	c) Tierjagd	d) Gewinn	e) Siegeszeichen
4. pedantisch				
a) kleinlich	b) streng	c) soldatisch	d) missvergnügt	e) zu Fuß
5. Kopf				
a) Körper	b) Haupt	c) Mensch	d) Haar	e) Stirn
6. lauschen				
a) lösen	b) klingen	c) horchen	d) schwelgen	e) träumen
7. Mahl				
a) Kennzeichen	b) Feier	c) Einladung	d) Essen	e) Mehl

X. Sprichwörter

Aufgabe A

Hier geht es darum, Sprichwörter mit ähnlicher Bedeutung zu erkennen.

- 1. Ein Unglück kommt selten allein.
 - a) Wenn ein Unglück Dir schadet, denke nicht, es sei jetzt satt.
 - b) Wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen.
 - c) Lieber den Spatz in der Hand als die Taube auf dem Dach.
 - d) Des einen Glück ist des anderen Unglück.

- 2. Geteiltes Leid ist halbes Leid.
 - a) Schaden macht klug.
 - b) Wer nicht hören will, muss fühlen.
 - c) Wer schön sein will, muss leiden.
 - d) Wer im Schaden schwimmt, hat gerne, dass andere mit ihm baden.
- 3. Wie man in den Wald hineinruft, so schallt es zurück.
 - a) Wo ein Anfang ist, muss auch ein Ende sein.
 - b) Ich denke, mich laust der Affe.
 - c) Lügen haben kurze Beine.
 - d) Wie man sich bettet, so liegt man.
- 4. Wie der Vater, so der Sohn.
 - a) Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm.
 - b) Unkraut vergeht nicht.
 - c) Aus ungelegten Eiern schlüpfen keine Hühner.
 - d) Ein blindes Huhn findet auch mal ein Korn.

Aufgabe B

Schreiben Sie eine passende Erklärung zu den folgenden bildhaften Redewendungen. Was bedeuten sie? Bitte möglichst kurz, in ein bis zwei Worten.

1.	Auf der Hut sein
2.	Sich ein Bein ausreißen
3.	In den Boden versinken
4.	Ein X für ein U vormachen
5.	Fünfe gerade sein lassen
6.	Aus dem Nähkästchen plaudern
7.	Das kommt mir spanisch vor

XI. Gegenteil oder Synonym?

In der folgenden Aufgabe wird jeweils eine Gruppe von sechs Begriffen angegeben, in der zwei Worte vorkommen, die entweder weitestgehend <u>dasselbe oder</u> annähernd das Gegenteil bedeuten. Bitte kreuzen Sie die zwei Worte an.

Beispiel:

a) essenb) schwimmenc) Frühstückd) Mahlzeite) ertrinkenf) hüpfen

Lösung: b) schwimmen und e) ertrinken sind GEGENTEILE

1	

a) beimessenb) bewertenc) hinzufügend) schenkene) addierenf) leihen

2.

a) zuschneidenb) hobelnc) heilend) Wundee) trennenf) verletzen

3.

a) augenblicklichb) genauc) beständigd) soforte) heutef) momentan

4.

a) einzigartigb) eintönigc) abwechslungsreichd) alleinee) moderatf) flexibel

5.

a) nachdenklichb) achtsamc) überlegend) vorsichtige) denkbarf) fein

6.

a) großartig b) geizig

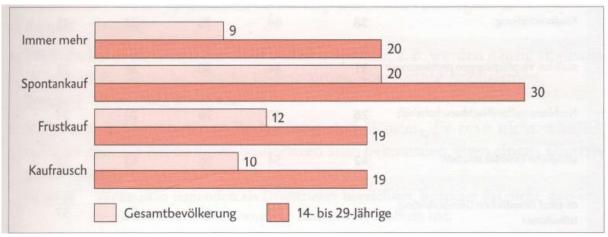
c) wohlhabend d) berechnend

e) großzügig f) willens

XII. Betrachten Sie das Schaubild und entscheiden Sie, welche Aussagen richtig, falsch oder gar nicht enthalten sind.

Von je 100 Befragten umschreiben ihr Kaufverhalten mit

a) richtig



Gesamtbevölkerur	ng 14- bis 29-Jährige	newsork of the later to the second of the se
Die unteren Balken bez Balken auf die Jugendl	iehen sich auf die Gesamt ichen.	bevölkerung, die oberen
a) richtig	b) falsch	c) nicht enthalten
2. Die befragten Jugendlie	chen waren zwischen 14 u	nd 29 Jahre alt.
a) richtig	b) falsch	c) nicht enthalten
3. 30% der Spontankäufe	sind Einkäufe von Kleidur	ngsartikeln.
a) richtig	b) falsch	c) nicht enthalten
4. 20% der Gesamtbevölk	erung kaufen immer mehr	
a) richtig	b) falsch	c) nicht enthalten
5. Beim Spontankauf liege Gesamtbevölkerung.	en die Jugendlichen 10% i	iber der

b) falsch

c) nicht enthalten

Lösungen Deutsch - schwer

Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung

I. Stolpersteine der Rechtschreibung

1a 2c 3c 4c 5b 6a 7a 8a

II. Kommasetzung

1d 2c 3d

III. Welche Schreibweise ist richtig?

1d 2c 3a 4c 5b 6a 7c 8d 9d

IV. Wörter korrigieren

- 1. falsch: komplett
- 2. richtig
- 3. falsch: Apfelsine
- 4. richtig
- 5. richtig
- 6. falsch: Stadtdirektor
- 7. falsch: rational
- 8. richtig
- 9. falsch: Saat
- 10. falsch: Inventur
- 11. falsch: Labyrinth
- 12. richtig
- 13. falsch: Molekül
- 14. richtig
- 15 falsch: Widerrede
- 16 richtig:
- 17 falsch: liebli**ch**
- 18 falsch: Geläute
- 19 falsch: Kratzer
- 20 richtig

V. Lückentext

Text : Das Schulsystem in Österreich

In Österreich müssen alle Kinder ab sechs oder sieben Jahren in die Schule gehen, und zwar vier Ja<u>hre</u> lang. Danach kön<u>nen</u> sie vier Jahre i<u>n</u> die Haupt<u>schule</u> gehen.

Anschl<u>ießend</u> müssen s<u>ie</u> 1-5 Ja<u>hre</u> lang ei<u>ne</u> berufsorientierte Sch<u>ule</u> besuchen. In dieser Ze<u>it</u> können s<u>ie</u> eine Ausbi<u>ldung</u> oder ei<u>ne</u> Lehre f<u>ür</u> einen prakti<u>schen</u> Beruf mac<u>hen</u>.

Od<u>er</u> sie ge<u>hen</u> nach d<u>er</u> Grundschule i<u>n</u> eine höh<u>ere</u> Schule, das Gymn<u>asium.</u> Da kön<u>nen</u> sie na<u>ch</u> 8 Jahren die Matura (das Abitur) machen.

(24 Punkte)

VI. Korrekturtext (Rechtschreibung allgemein, Groß-/Kleinschreibung, Getrennt-/Zusammenschreibung, Kommata)

Ich weiß__dass Lernen die Begeisterung der Schüler nicht gerade anregt. (6)

Sie wollen lieber Ball_spielen _obwohl sie wissen_dass sie lieber lernen solhten. (7)

Sie sollten die Großschreibung und die Kleinschreibung trainieren. (3)

Beim Schreiben von Klassenarbeiten brauche ich zum Sehen eine Brille. (4)

Ich kann sonst nicht meine Fehler korrigieren und richtig schreiben. (4)

Das Korrigieren ist eine Sache _die man ohne Sehhilfe bleiben lassen sollte. (6)

Mein Lehrer ermahnte mich stets: "Du musst gerade sitzen!"(4)

Parallel dazu rief er: "Lass den Mund nicht immer offen stehen und höre zu!"(6)

Das war jedes Mal (2 Fehler!) verflizt schwierig für mich. (4)

Heutzutage amüsiert mich die Erinnerung an meine Schulzeit (2 Fehler!). (4)

Sprachverständnis

VII. Welcher Begriff passt nicht

1c	2c	3d	4a	5e	6e	7a
8d	9e	10d	11c	12d	13b	14e

VIII. Analogien

1c 2d 3d 4d 5b 6d 7a 8b

IX. Wörter mit ähnlicher Bedeutung

1b 2c 3e 4a 5b 6c 7d

X. Sprichwörter und Redewendungen

Α

1a 2d 3d 4a

В

- 1. aufpassen/sich in Acht nehmen/sich vorsehen
- 2. sich (sehr) anstrengen/alles tun
- 3. sich schämen
- 4. täuschen/hinters Licht führen
- 5. nachsichtig sein/etwas nicht so genau nehmen
- 6. Geheimnis weitererzählen
- 7. etwas ist merkwürdig/seltsam

XI. Gegenteil oder Synonym

1c+e (Synonym) 2c+f (Gegenteil) 3a+d (Synonym) 4b+c (Gegenteil) 5b+d (Synonym) 6b+e (Gegenteil)

XII. Schaubild

1b 2a 3c 4b 5a